

Generalausschreibung MTB Nachwuchssichtung 2019, U17

Offizielle Nachwuchssichtungsserie des BDR e.V.



Für die Durchführung und die Teilnahme an den BDR-Sichtungrennen Jugend MTB 2019 sind die jeweils gültige Sportordnung bzw. Wettkampfbestimmungen für den MTB-Sport sowie diese Ausschreibung maßgebend.

Diese GA muss von allen Veranstaltern ausgehängt werden.

1. Nachwuchssichtung MTB 2019 U17

20.01.2019	Laichingen/WTB	Athletiküberprüfung
27.04.2019	Hausach/BAD	Modul Slalom
28.04.2019	Hausach/BAD	Modul XCO
08.06.2019	Gedern/HES	Modul Geschicklichkeit
09.06.2019	Gedern/HES	Modul XCO
22.06.2019	Wombach/BAY	Modul XCO
13.07.2019	St. Ingbert/SAR	Modul Slalom
14.07.2019	St. Ingbert/SAR	Modul XCO
14.09.2019	Weißenfels/SAH	Modul Sprint (XCE)
15.09.2019	Weißenfels/SAH	Modul XCO

Der genaue Zeitplan ist den Einzelausschreibungen zu entnehmen.

Es besteht ein Modulsystem (siehe 5.b) mit je einem Streichergebnis pro Modul aus den Modulen XCO und Technik (Slalom, Geschicklichkeit und Sprint). Die Athletiküberprüfung kann nicht gestrichen werden.

Die Teilnehmer müssen in allen Disziplinen das gleiche Rad (Rahmen und Gabel) benutzen. Die Radabnahme und Markierung ist obligatorisch. Austausch bei Defekt muss beim VKK angemeldet werden. Das MTB muss in technisch einwandfreiem Zustand (z.B. Lenkerstopfen, etc.) sein und Rahmen und Gabel müssen markiert sein.

Die Klassen U15 weiblich und U17 weiblich starten im XCO zusammen in einem Rennen mit getrennter Wertung oder in einem extra Rennen. Auf keinen Fall mit den männlichen Klassen.

2. Startberechtigt

Startberechtigt sind alle Fahrer und Fahrerinnen der Jahrgänge 2003 und 2004 der Lizenzklasse (ausländische Fahrer und Fahrerinnen nach Vorgaben buo. Rennen).

3. Wertungsberechtigung

Alle Fahrer der Jahrgänge 2003 und 2004, die im Besitz einer gültigen deutschen UCI-Lizenz sind und die Zulassungsbestimmungen der Ziffer 6.2 (1) oder (2) der SpO. erfüllen.

4. Meldungen

Die Nennungen sind an den Ausrichter entsprechend der jeweiligen Ausschreibung zu richten.

Generalausschreibung MTB Nachwuchssichtung 2019, U17

Offizielle Nachwuchssichtungsserie des BDR e.V.



5. Sonderbestimmungen

- a) Die Sichtungssrennen stellen eine Grundlage für die Berufung zu BDR-Maßnahmen (z.B. internationale Wettkämpfe, TFJV) im Nachwuchsbereich dar.
- b) Die Veranstaltungen bestehen im Rahmen des Modulsystems aus den Disziplinen:
 - Athletiküberprüfung
 - Technikwettbewerb (Slalomrennen, SL)
 - Technikwettbewerb (Sprintrennen, XCE)
 - Technikwettbewerb (Geschicklichkeit, GK)
 - Cross-Country Rennen (XCO)

Die jeweils bei den einzelnen Veranstaltungen zur Austragung kommenden Module sind in der Veranstaltungsübersicht vermerkt.

6. Module

Athletiküberprüfung

Die Athletiküberprüfung umfasst das Überprüfen von 5 - 7 Übungen. Alle potenziellen Übungen sind im Athletik Übungskatalog des BDR aufgeführt. Die Übungsbeschreibungen beinhalten eine Bewertungsskala, die die zu erbringenden Leistungen und erreichbaren Punkte einteilt.

Wer in der Summe aus allen abgeprüften Übungen die meisten Punkte erreicht hat, geht als Sieger aus dem Wettkampf hervor. Sollte es mehrere Sportler mit gleicher Punktzahl geben, entscheidet das bessere Ergebnis (Wiederholungen, Dauer, Distanz, Weite) aus einer vorher festgelegten Übung.

Diese Übung ist Bestandteil des Athletikwettkampfs, sodass keine Zusatzübung als Entscheidungsübung herangezogen wird.

Sollten beide Sportler/innen dann immer noch gleichauf sein, werde beide auf den gleichen Platz gesetzt und erhalten auch die gleiche Anzahl an Punkten für die Gesamtwertung der Nachwuchssichtung. Die nächstplatzierten Sportler/innen rücken jedoch nicht auf.

Beispiel: Wenn maximal 30 Punkte zu holen sind, beide Sportler die volle Punktzahl (30) erreichen und bei der vorher festgelegten Übung bspw. die gleiche Wiederholungszahl geschafft haben, bekommen beide Sportler 60 Punkte für die Gesamtwertung. Der Sportler mit der nächsthöchsten Punktzahl erhält die 45 Punkte für die Gesamtwertung (entspricht Platz 3).

Jeder Teilnehmer erhält jedoch mindestens einen Punkt. Die zu prüfenden Übungen werden erst am Tag der Athletiküberprüfung bekanntgegeben.

Geschicklichkeit (GK)

Das Modul Geschicklichkeit stellt einen Parcours dar, auf dem unterschiedliche Fertigkeiten abgefragt werden. Diese werden aus dem veröffentlichten Übungskatalog ausgewählt.

Vor dem Wettkampf steht den Sportlern mindestens eine Stunde Trainingszeit auf dem Parcours zur Verfügung, wobei jeder Sportler den Parcours **maximal zweimal** im Training fahren darf. Es wird nur ein

Generalausschreibung

MTB Nachwuchssichtung 2019, U17

Offizielle Nachwuchssichtungsserie des BDR e.V.



Durchgang im Wettkampf absolviert. **Die Pedalwahl ist den Sportlern überlassen**, sodass sowohl Flatpedals als auch Klickpedale verwendet werden können.

Der Start erfolgt aus dem Stillstand ohne Hilfestellung Dritter mit einem Fuß auf dem Boden. Im Parcours ist keine Betreuung gestattet.

Dort halten sich lediglich der Sportler und die Kommissäre auf.

Jeder Sportler startet mit null Punkten und kann dann an jeder Station Punkte sammeln. Bei der Einfahrt in die Stationen zählt immer die Achse des Vorderrades, bei der Ausfahrt die Achse des Hinterrades.

Zur Bewertung zählt in erster Linie die Anzahl der erreichten Punkte, bei Punktgleichstand die gefahrene Zeit.

Die Fahrzeit für den Parcours sollte zwischen drei und vier Minuten betragen.

Generell dürfen die Außenlinien berührt, aber nicht überfahren werden. Pylonen, Trinkflaschen etc. dürfen weder verschoben werden noch umfallen. Fuß setzen, festhalten oder Abstützen sind in den Stationen nicht gestattet.

Bei einem Defekt ist eine Laufwiederholung ausgeschlossen.

Slalom (SL)

Die Fahrzeit pro Lauf sollte zwischen 60 und 90 Sekunden betragen.

Die Startreihenfolge Slalom erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der aktuellen Gesamtwertungen, beim ersten Modul Technik der Saison nach dem Gesamtranglistenstand des Vorjahres. Der jüngere Jahrgang startet vor dem älteren. Es starten die Mädchen jeweils vor den Jungen.

Es **muss** freie Trainingszeiten (siehe Einzelausschreibung) und/oder einen Pflichttrainingslauf geben. Es finden zwei Wertungsläufe statt, die durch Addition das Slalomergebnis ergeben (siehe Wertungsschema Punkt 7).

Lenkerhörnchen dürfen nicht verwendet werden.

Kippstangen sind nicht zulässig. Die Strecke muss so abgesteckt sein, dass Stangenberührungen vermieden werden. Bei Verwendung von Slalomstangen, müssen diese mit beiden Laufrädern umfahren werden. Ein Überfahren von Torstangen zählt als Torfehler und wird mit 3 Strafsekunden geahndet. Bei den Wertungsläufen darf max. 5 m am Stück gelaufen/geschoben werden. Das gilt auch nach einem Sturz. Sprünge, Schanzen oder Absätze müssen auch in langsamer Fahrt überwunden werden können. Umfahrungen der Passagen (B-Linie) sind erlaubt.

Bei einem Defekt ist eine Laufwiederholung ausgeschlossen.

Bei der Streckenwahl ist in erster Linie auf die Sicherheit zu achten. Für angemessene Schwierigkeit und Streckensicherung, für gut ausgeschilderte und abgesperrte Streckenführung ist Sorge zu tragen.

Ausrüstung: Helm, lange Handschuhe, langes Trikot und lange Hose (Vorderseite des Beines muss bedeckt sein) sind vorgeschrieben, weitere Schutzausrüstung ist dringend empfohlen. Das Pedalsystem ist freigestellt.

Zeitnahme: Die Zeitmessung muss eine elektronische Zeitmessung am Start und Ziel sein. Die Messung muss auf 1/100 Sekunde genau sein.

Generalausschreibung MTB Nachwuchssichtung 2019, U17

Offizielle Nachwuchssichtungsserie des BDR e.V.



Sprint (XCE)

Die WB-MTB XCO des BDR gilt als Grundlage.

Auszug: Nach der Zeitqualifikation kommen die 32 schnellsten Jungs und die 16 schnellsten Mädchen weiter.

Lenkerhörnchen dürfen nicht verwendet werden.

Gestartet wird einheitlich entweder mit 1 Fuß auf dem Boden, oder durch das Halten eines Starthelfers. Ein Frühstart wird geahndet (nach zwei Fehlstarts im gesamten Turnier erfolgt die Disqualifikation). Innerhalb des Startbereiches (ca. 5 m Linie) darf keine Behinderung erfolgen (kein Spurwechsel).

1. Vergehen: Distanzierung auf den letzten Platz im Lauf und eine Verwarnung.
2. Vergehen: Disqualifikation

Die Verwarnung bleibt für das komplette XCE-Turnier bestehen.

Cross Country (XCO)

Die Startaufstellung zum XCO erfolgt jeweils in der Reihenfolge des Ergebnisses des vorangegangenen Technikwettbewerbs.

Die XCO-Rennen erfolgen im Massenstart.

Wettkampfdauer für die U 17 liegt zwischen 40 und 55 Minuten (vgl. WB).

7. Wertungen

Es gibt für jedes Modul eine Wertung nach Punkteschlüssel.

Punkteschlüssel:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	...	38	39	40
Punkte	60	52	45	40	36	35	34	33	32	31	...	3	2	1

Bei der Athletiküberprüfung bekommt jede/r Teilnehmer/in ab Platz 41 bei erfolgreicher Beendigung der Überprüfung einen Punkt für die Gesamtrangliste gutgeschrieben.

Die einzelnen Modulwertungen gehen mit ihren Punktwerten in die Gesamtrangliste ein. Platzierungen von Fahrern, die nicht nach Ziffer 3 dieser Generalausschreibung in der Sichtungsserie gewertet werden, bleiben vakant. Dahinter platzierte Fahrer rücken für die Punktwertung auf.

Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung am Ende der NWS 2019 zählt die kleinere Zahl der Addition der Platzierungen aller XCO-Rennen danach die Addition der Technikwettbewerb (SL, GK und XCE) und dann das Ergebnis des letzten XCO-Rennens der Serie.

Bei allen Sichtungsserien hat der Veranstalter dafür Sorge zu tragen, dass eine getrennte Wertung für Mädchen und Jungen vorgenommen wird, dass getrennte Ergebnislisten erstellt werden und eigenständige Siegerehrungen durchgeführt werden. Siegerehrungen müssen grundsätzlich eine Stunde nach dem Rennen durchgeführt sein.

Generalausschreibung MTB Nachwuchssichtung 2019, U17

Offizielle Nachwuchssichtungsserie des BDR e.V.



8. Tagespreise

Die Tagespreise sind vom jeweiligen Ausrichter entsprechend der Wettkampfbestimmung MTB und gemäß der entsprechenden Ausschreibung zu zahlen.

9. Startgeld

Das Startgeld darf max. 5 € betragen plus 3 € Technikmodul- Zuschlag. Für das Technikmodul darf auch 5 € Startgeld verlangt werden, wenn Preisgeld wie beim CC-Rennen ausbezahlt wird. Dies muss in der Ausschreibung bekannt gegeben werden.

10. Gesamtsiegerehrung

Die Gesamtsiegerehrung der MTB Nachwuchssichtung findet am letzten Wochenende der Nachwuchssichtungsserie statt. Grundlage dafür ist die Gesamtwertung der NWS mit den jeweiligen Streichergebnissen. Es werden in jeder Klasse die Plätze 1 – 10 geehrt. Der Veranstalter hat für diese Siegerehrung kleine Sachpreise oder Blumen bereitzuhalten.

11. Gesamtpreisgeld

Die Zahlung erfolgt durch einen Beauftragten des Bundes Deutscher Radfahrer oder Vertreter nach dem Finale. Für das Gesamtpreisgeld wird das Ergebnis der Gesamtwertung herangezogen.

12. BDR-Beauftragte

BDR-Koordinator Mountainbike oder Vertreter
Vertreter der Technischen Kommission Rennsport.
Vertreter BDR-Jugendvorstand

13. Änderungen

Änderungen der Generalausschreibung sind vorbehalten (werden im amtlichen Organ des BDR veröffentlicht).

Änderungen für alle Bereiche während der Veranstaltungen legt der VKK in Absprache mit dem Bundestrainer und/oder dem BDR-Beauftragten fest.

Gez. Toni Kirsch, Vorsitzender Radsportjugend
Patrick Moster, Leistungssportdirektor
Ingo-Sven Linke, Technische Kommission Rennsport
Thomas Freienstein, Bundestrainer

08.12.2018